

Redaktioneller Teil

Bekanntmachung.

Zu der diesjährigen ordentlichen

Hauptversammlung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

am Sonntag Kantate, dem 18. Mai 1930, pünktlich vormittags 9 Uhr
im Deutschen Buchhändlerhaus zu Leipzig (Eingang Portal III)

aden wir hiermit gemäß § 13 Absatz c der Satzung die Mitglieder ein.

Tagesordnung:

1. **Geschäftsbericht.** (Anschließend Bericht über die Tätigkeit des Kreis Ausschusses.)

2. **Neuwahlen.**

I. In den Gesamtvorstand und in die Ausschüsse des Börsenvereins:

Es sind zu wählen:

Gesamtvorstand: der erste Vorsteher an Stelle des Herrn Max Röder in Mülheim (Ruhr), der zweite Schatzmeister an Stelle des Herrn Generaldirektor Dr. Gustav Kilpper in Stuttgart und der zweite Vorsteher im Falle der Wahl des Herrn Dr. Friedrich Oldenbourg in München zum ersten Vorsteher.

Bereinsrechtsausschuß: drei Mitglieder an Stelle der Herren Walter Jaensch in Leipzig, Dr. Walter Kohlhammer in Stuttgart und Dr. Ernst Reclam in Leipzig.

Rechnungsausschuß: ein Mitglied an Stelle des Herrn Carl Otto in Delmenhorst.

Wahl Ausschuß: zwei Mitglieder an Stelle der Herren Dr. Paul Schumann in Stuttgart und Oscar Schmorl in Hannover.

II. In den Verwaltungsrat der Deutschen Bücherei:

Es sind 9 Mitglieder des Börsenvereins zu wählen.

3. **Rechnungslegung:**

a) Bericht des Rechnungsausschusses und Genehmigung des Rechnungsabchlusses 1929.

b) Antrag des Vorstandes und des Rechnungsausschusses:

Die Hauptversammlung wolle beschließen:

1. Das Eintrittsgeld zum Börsenverein beträgt wie bisher 30 RM. Der Mitgliedsbeitrag wird auf 45 RM. im Jahre festgesetzt.

2. Das Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel wird den Mitgliedern in einem Exemplar ohne Kostenberechnung abgegeben. Diese ist wie bisher im Mitgliedsbeitrag enthalten. Dagegen haben zu zahlen

Mitglieder des Börsenvereins für weitere Exemplare 2.50 RM. monatlich,

Nichtmitglieder pro Exemplar 10.— RM. monatlich.

c) Genehmigung des Voranschlages für 1930.